



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Interprofessionelle Reviews Psychiatrie Teilnahmevereinbarung

Version 1.0 | 01.07.2022

1. Inkrafttreten / Beginn der Teilnahme

Die Teilnahme an der Branchenlösung Interprofessionelle Reviews Psychiatrie (IPR) ist freiwillig und beginnt nach Eingang der Teilnahmegebühr (vgl. [Gebührenordnung](#)).

Die Teilnahme am interprofessionellen Review-Verfahren ist für eine gesamte Klinikgruppe oder einen einzelnen Klinikstandort gemäss Standortdefinition ANQ/BFS möglich.

2. Werte

Die Teilnahme an der Branchenlösung wie auch die Teilnehmenden am Review zeichnen sich aus durch:

- Verlässlichkeit
- Neutralität und Fachkompetenz
- Vertraulichkeit
- Kollegiales Miteinander

3. Leistungen

Die Branchenlösung bietet folgende Hilfsmittel und Dienstleistungen an:

- Grundlagendokument zur Branchenlösung Interprofessionelle Reviews Psychiatrie
- Handbuch zur Durchführung mit Checklisten und Vorlagen
- Regelmässige Informationen im H+ eFlash
- Jährliche Indikatoren-Berechnungen (inkl. individuelle Rückmeldung mittels Kennzahlen)
- Durchführung eines interprofessionellen Reviews (alle 2 bis 3 Jahre) als Weiterbildung
- Jährliche ERFA-Tagung als Weiterbildung
- 1.5-tägige Reviewer-Schulung (alle 2 bis 3 Jahre) als Weiterbildung
- Zugriff auf interne und externe fortgebildete Reviewende
- Operativer und technischer Support durch die Koordinationsstelle und das Auswertungsinstitut (per Telefon und E-Mail)

Die Branchenlösung ist zweisprachig (Deutsch und Französisch).

4. Rechte

Die teilnehmenden Kliniken erhalten einmal jährlich ihre Ergebnisse der Indikatorenberechnung und haben Einsicht in die Ergebnisse der anderen Teilnehmenden.

Die Kliniken können ein Wunsch-Review anmelden und haben **ein Wahlrecht** bei der Auswahl der Reviews und finalen Selektion von zehn Fällen für das Reviews.

Im Falle eines Review-Besuchs wird die Klinik:

- von der Koordinationsstelle kontaktiert und erhält die notwendigen Unterlagen,
- über etwaige Interessenskonflikte seitens des Review-Teams informiert,
- im Anschluss von der Teamleitung den Review-Bericht erhalten.

Die teilnehmenden Kliniken werden in die Evaluation und Weiterentwicklung des Verfahrens einbezogen und haben ein **Antragsrecht** an die Fachkommission Interprofessionelle Reviews. Reviewende und eine weitere Fachperson pro Klinik können kostenlos an den ERFA-Tagungen teilnehmen.

5. Pflichten

Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben der Branchenlösung sind die teilnehmenden Kliniken verpflichtet:

- die Grundprinzipien des Verfahrens zu wahren.
- eine zentrale Ansprechperson innerhalb der Klinik zu benennen.
- mind. eine bis drei Fachpersonen als Reviewende ausbilden und diese einmal jährlich an externen Reviews teilnehmen zu lassen (Regelung bzgl. Arbeitszeit und Spesenentschädigung sind in der Verantwortung der Klinik bzw. gemäss klinikeigenen Reglementen).
- die Teilnahmegebühr und Kosten für die Auswertung fristgerecht zu bezahlen (vgl. [Gebührenordnung](#)).

Auswertungen / Daten

- Das Einverständnis zur Datennutzung zu erteilen.
- Die notwendigen Daten und Zusatzinformationen zur Auswahl der Reviews und Fallselektion dem Auswertungsinstitut zu übermitteln.
- Die Ergebnisse der Indikatoren-Berechnungen und Reviews vertraulich zu behandeln.
- Verfahrensinterne Informationen, die als explizit vertraulich deklariert werden, nicht weiter zu streuen.

Durchführung Reviews

- Interprofessionelle Reviews vor Ort durchzuführen (alle zwei bis drei Jahre).
- Die Durchführung eines interprofessionellen Reviews vor Ort zu garantieren und die Pflichten der besuchten Klinik wahrzunehmen.

Die besuchte Klinik:

- stellt eine Ansprechperson zur Verfügung (z.B. eine/n Qualitätsmanager/-in),
- stellt den Zugang zu den vollständigen Patientenakten sicher (z.B. im KIS),
- unterstützt die gemeinsame Terminfindung und koordiniert diese intern,
- führt die Selbstbewertung im Vorfeld durch,
- füllt die Selbstbewertungsbögen aus und übergibt diese der Review-Teamleitung am Eröffnungsgespräch,
- hält die Regeln des interprofessionellen Review-Verfahrens ein,

- garantiert die Teilnahme der Geschäftsführung (CEO, ärztliche Direktion und Pflegedirektion oder jeweils eine entsprechende Vertretung) am Eröffnungs- und Abschlussgespräch,
- übernimmt die Reise- und Verpflegungskosten der eigenen Mitarbeitenden, die an einem externen Review teilnehmen (im Rahmen des klinikeigenen Spesenreglements),
- ist verantwortlich für die Umsetzung der Massnahmen.

6. Ende der Teilnahme

Die Teilnahme an der Branchenlösung Interprofessionelle Reviews Psychiatrie (IPR) endet:

- durch Austritt / Kündigung,
- durch Ausschluss mit dem Datum, zu dem H+ Die Spitäler der Schweiz (nachfolgend H+) die Teilnahme aufgrund eines Pflichtverstosses beendet hat,
- durch die Aufhebung der Branchenlösung.

a) Austritt

Der Austritt aus der Branchenlösung ist schriftlich unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist zum Ende des Geschäftsjahres gegenüber der Koordinationsstelle zu erklären.

b) Ausschluss

Der Ausschluss einer Klinik kann bei Vorliegen eines wichtigen Grundes erfolgen. Die Teilnahme kann durch H+ bei Feststellung eines Pflichtverstosses ausserordentlich beendet werden, sofern die Koordinationsstelle die Klinik darauf hingewiesen hat, dass sie sich den Zwecken der Branchenlösung zuwider verhalten oder die Pflichten nicht wahrgenommen hat.

7. Gebühren

Die an der Branchenlösung teilnehmenden Kliniken bezahlen für die Leistungen der Branchenlösung (vgl. Kapitel 3). Die Auswertungen des Auswertungsinstituts erfolgen zusätzlich und werden den Kliniken separat in Rechnung gestellt.

Die Finanzierungsgrundsätze und der vorgesehene Verwendungszweck sind im [Organisationsreglement](#) festgehalten. Die Höhe der Teilnahmegebühren ist in der [Gebührenordnung](#) festgelegt.

8. Unterschrift

Wir sind mit den Inhalten der Vereinbarung einverstanden und wünschen eine Teilnahme.

Mit der Unterzeichnung der Teilnahmevereinbarung, nutzen wir Grundsätze des Verfahrens und halten die Rechten und Pflichten der Branchenlösung ein.

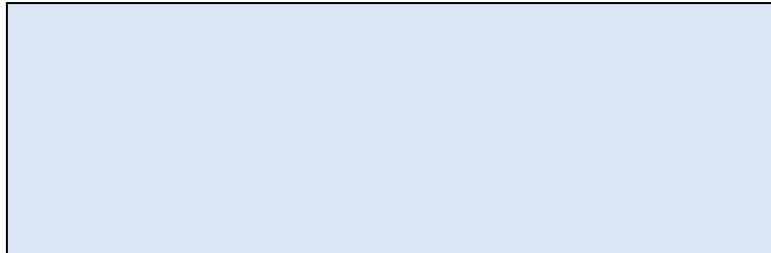
Name der Klinik (Klinikgruppe*):	
Adresse:	
PLZ / Ort:	
BUR-Nr.**:	

**Gilt diese Erklärung für mehrere Standorte, Zentren von Klinikregionen oder Klinikgruppen, sind diese einzeln auf Seite 4 aufzuführen (inkl. der jeweiligen BUR-Nr.)*

*** Nummer aus dem Betriebs- und Unternehmensregister (BUR) des Bundesamtes für Statistik*

Ort und Datum:

Stempel der Institution:



Vor- und Nachname(n) rechtsgültige Vertretung: _____

Funktion: _____

Rechtsgültige Unterschrift(en): _____

Standorte	BUR-NR.

Bitte senden Sie die unterzeichnete Teilnahmevereinbarung an: direktionssekretariat@hplus.ch oder H+ Geschäftsstelle, Direktionssekretariat, Lorrainestrasse 4A, 3013 Bern